

	Michel Knitlmair von Sinzing	2	12
	Marthin Saxen seel. Erben ¹⁴³	2	—
	Cristoph Amman hier	6	18
	Hanns Froschhamer, Wierth von Sall	8	—
	Jheronimuß Lay, Walbrunischer Pfleger zum Hauß	26	7
	Marthin Froschenmair von Sall	2	5
	Thoman Stumpfeter von Paring	1	10
	Leonhardt Seidenschwanz von Eining	1	—

Huius 78 Schaf 44 Mezen

[fol. 68v]

	<i>Das Pretium ist nach per 24 fl.</i>	<i>Schaf</i>	<i>Mezen</i>
	<i>Monat Aprilis</i>		
11. Aprilis	Hanns Lodner von Holzerlandten	—	18
	Herr Saurzapf von Schönhouen ¹⁴⁴	3	19
	Herr Techant von Sanspach	2	1
	Aman alda	2	—
	Heindl von Sall	2	9
den 13. dis	Herr Pfarrer von Wahl	1	10
	Sebastian Fux von Thann	1	5
	Sebastian Fux von Dinzing	1	10
den 16. dis	Herr Techant von Sanspach wider	2	1
	Vorstmaister von der Neustatt	8	—
	Aman von Wolckhering	2	—
	Marthin Labermair von Obertraubling	2	—
	Hanns Schmidpaur von Affeckhing	—	11
den 21. Aprilis	Adam Koller von Dalmessing	2	2
	Wierth von Roming <i>et Cons.</i>	2	—
	Hanns Haimgartter von Langen Erling	4	—
	Hanns Frumoldt von Weinting	4	2
30. Aprilis	Herr Pfarrer von Sall	1	—
	Michel Knitlmair von Sinzing <i>et Cons.</i>	4	5
	Herr Techant von Sanspg	2	2
	<i>Monat May</i>		
	Ir Gnaden Herr Probst von Rhor	8	8
	Georg Hofman von Salet	—	14
	Herr Pfleger hier	6	10

Huius 65 Schaf 7 Mezen

¹⁴³ Martin Sax war am 6. Februar 1625 gestorben. Sh. die Datei *Die Kelheimer und das WBH*.

¹⁴⁴ Es dürfte sich um Adam Saurzapf, den Sohn von Wolfgang Heinrich II. Saurzapf handeln. Er übernahm zunächst das väterliche Erbe (v.a. das Gut Schönhofen samt Hammer) und legte 1625 die Landsassenpflicht ab, bevor er am 29. Juli 1627 das Gut Schönhofen incl. Hammer und Zugehörungen seinem Bruder Veit Philipp für 15.000 fl. überließ. NIKOL: Die Herren von Sauerzapf, S. 185. Sein Vater war am 19. Juni 1624 gestorben (ebd., S. 184), kommt also für diesen Weizenverkauf nicht in Frage.